

Winterwanderwege, Langlaufloipen, Rodelbahnen in der Ferienregion Alpbachtal & Tiroler Seenland



Winterwanderwege

1. Oberer Höhenweg Alpbach – Inneralpbach A & B
Gehtzeit ca. 2,5 Stunden
Ausgangspunkt: Ortzentrum oberhalb der Kirche Richtung Congress. Dort weiter über Weg entlang vorbei am Hotel Alpbach bis zur Kreuzung Zettnerhofweg. Dort weiter über die Brücke Richtung Rossmoss – Jausenstation Wimböckl weiter der Markierung folgend über den „Tajgahorn“ Richtung Inneralpbach. Zurück kann man über den mittleren Höhenweg oder entlang der Landesstraße wandern bzw. den Postbus benutzen.

unser Winterwandeltripp!

2. Mittlerer Höhenweg Alpbach – Inneralpbach
Ausgangspunkt: Ortzentrum – unterhalb der Kirche vorbei am Hotel Alpbacherhof – kleine Brücke – bei der Wegablenkung rechts abbiegen – über die Mühlbachbrücke – rechts dem Weg A entlang – StraÙe „Weg A7 (Mittlerer Höhenweg)“ – Stettau – A7 – Radweg – Volksschule Inneralpbach – StraÙe „talauswärts (ca. 200m)“ nach dem Feuerhörnlein links abbiegen – über den Alpbach – Weg A11 – Ausseerkaife – Ausseerkaife – bis Dornegg – Klingler – Oberhaus – Weg A9 – Richtung Gasthof Kolberhof – der Straße entlang abwärts bis zur Brücke – links abbiegen Richtung Recyclinghof der Gemeinde Alpbach – von dort nach ca. 100m talwärtswärts vor der Brücke rechts abbiegen – Fußweg Richtung Alpbach – Unterkerflinn – Alpbach Dorf.

3. Wanderweg Aussiedlerhausertal – Alpbach
Ausgangspunkt: Ortzentrum – unterhalb Hotel Post – der Straße entlang am Aussiedlerhof die Brücke – rechts haltend der Straße entlang, geradeaus weiter vorbei am Aussiedlerhof bis zum Hausertal. Rechts abbiegend Richtung Bischofen – weiter zu den Höfen Inneralpbach – den „Alten – durch das Waldstück zum Weiler Tra – über die Brücke (ca.50m) rechts weiter. Bei der Kreuzung (ca.50m) links weiter bis zu nächsten Möglichkeit rechts abbiegend talwärts nach Alpbach Dorf.

4. Wanderweg Alpbach – Neader
Ausgangspunkt: Ortzentrum – unterhalb der Kirche – links neben dem Spar Rekolthner vorbei – dem Weg links entlang talwärts zur Wegabelung Hallenbad Lagerhaus – links haltend Richtung Lagerhaus entlang der geräumten Gemeindestraße bis zur Alpbachtaler Landesstraße – Rechts talwärtswärts ca. 150m – vor dem Lagerhaus links über die Brücke dem Wanderweg A9 folgend durch den Wald bis zum Bauernhof Oberhaus – rechts weiter zum Gasthof Kolberhof – der geräumten Gemeindestraße entlang über die Brücke zur Landesstraße – rechts entlang der Landesstraße bis zum Lagerhaus. Von dort wieder auf dem gleichen Weg Richtung Alpbach Dorf.

5. Alpbachtaler Höhenweg
Ausgangspunkt: Ortzentrum Reith – am Hotel Kirchenwirt rechts vorbei in Richtung Ortsteil Neayrhof, über die Umfahrungsstraße geradeaus weiter Richtung Alpeleg (R20). Auf dem anstiegsigen Höhenweg bergwärts gehen bis zur Abzweigung Tringemot, dort rechts abbiegen auf R24, weiter talwärtswärts nach R20 bis ins Ortszentrum nach Alpbach (A2). Es empfiehlt sich, mit dem Postbus zurück nach Reith zu fahren.

6. Wanderweg Hygna – Hechenhälden Reith
Gehtzeit ca. 1,5 Stunden
Ausgangspunkt: Ortsteil Hygna. Bei der Hygna Kapelle links gehen (R18) in Richtung Neader bis zum Zulechenhof (R19), weiter zum Hechenhälden – selbe Strecke retour. TIPP: für eine Rundwanderung Der Beschreibung oben folgen, jedoch beim Zulechenhof rechts abbiegen auf R34 – Wanderweg in Richtung Reithergogel folgen. Am Reithergogel bei der Einmündung in die Fahrstraße rechts abbiegen und den Fahrweg entlang nach Hygna zurückwandern (R14). (Gehtzeit ca. 3,5 Stunden)

unser Wandeltripp mit Bergbahnfahrt

7. Panoramawanderweg Reither Kogel
Aufahrt mit der Reithergogelbahn – von der Bergstation ausgehend am Nissihof links vorbei (R11) bis zur nächsten Wegablenkung gehen. Dort rechts abbiegen in Richtung Hinterkogelhof, den Panoramaweg (R29) entlang weiter bis ins Tal zur Hubkapelle gehen. Von dort aus sind es nur noch wenige Gehminuten zurück ins Ortszentrum.

8. Reithboden Rundwanderweg (R2)
Gehtzeit ca. 1 Stunde
Von der Ortsmitte aus nach der Kirche links über die Seeleite gehen – anschließend entlang der Gemeindestraße weiter bis zum Alpbachtaler Kindergarten (nur im Sommer in Betrieb). Dort links abbiegen in den Ortsteil Reid. Weiter zu den Reither Alm, dem Waldrand entlang bis zum Branddörfel (Achtung – überqueren der Schipsteie notwendig!). Dort links abbiegen und zurück ins Ortszentrum gehen.

9. Wanderweg Matzenpark
Gehtzeit ca. 2 Stunden
Vom Ortzentrum Reith aus durch den Fußweg beim Hotel Kirchenwirt bis zum Kleiderhaus Gschösser gehen, dort geradeaus dem Toibweg talwärts in den Ortsteil Percha (R5) folgen. Beim Nachsteinhof links abbiegen, der Weg führt vorbei am Jägertaus, direkt in den Matzenpark. Den selben Weg zurück gehen. Alternative: Den selben Weg zurück bis zum Nachsteinhof gehen, von dort aus links weiter in Richtung Mühlbüchel. Die Hauptstraße überqueren, über die Ortsteile Haidach, Bischofsbrunn zurück ins Ortszentrum von Reith.

10. Burgenwanderweg
Gehtzeit: 3 – 4 Stunden
Ausgangspunkt ist im Brixlegger Ortsteil Mehrm. Auf der Brücke über den Alpbach, dann links abbiegend bis zu nächsten Wegablenkung nach rechts bis zur Alpbacher Landesstraße. Nach Überquerung der Landesstraße durch die Stellung zum Fuß des Mühlbüchls, dann auf dem Fahrweg Richtung Wiesen zum Reither Ortsteil Percha. Am Nachsteinhof und am Jägertaus nahe dem Holzböden vorbei zum oberen Tor der Burg Matzen (Gründung 12. Jhd.) und über die Rollablenkung in den Schlosspark Matzen. Durch diesen, am Nympläum und im weißen Löwen vorbei zum Schlosschen Neu-Matzen. Entlang der Bundesstrasse kurz nach Westen, dann rechts über die Holzbrücke Richtung zur Burg. Blick zur Burgurne Kropfnsberg in ReithWS. Gertraud. An der Burg Lichtweh vorbei in Richtung zum Inn, dann den Inn-

höfenweg folgend bis nach Rattenberg. Nach dem Besuch der Burg und des Städtchens Rattenberg auf dem Fußweg zurück nach Brixlegg

11. Brixlegg Zimmerross
Gehtzeit ca. 1 Stunde
Ausgangspunkt: Ortzentrum Brixlegg, zur Volksschule dann immer der ansteigenden Fuhrstrasse nach Zimmerross folgend. Der Weg bietet schöne Rundblicke auf Brixlegg, auf das Innal und die Reither Terrasse. Ausrichteisele-Wanderung bis auf 1.100 m.

12. Weinbergweg Kundl
Gehtzeit ca. 30 min.
Vom Ortzentrum zum großen Parkplatz der Firma „Sandoz“ weiter auf den asphaltierten Weg bis zum Sägewerk + Retenlage. Bei Kreuzweitem rechts abbiegen, Retenlage dann vorbei am Gehöft Mosebauer bis zum A-Punkt. Entlang kann man den Weg ab Retenlage nach Radfeld.

13. Kundler Klamm-Gasthof Klamm
Gehtzeit ca. 5 min.
Vom Ortzentrum Ortsteil Klamm, über imposanter Holzbrücke führt ein breit angelegter Wanderweg vorbei an mächtigen Felsformationen sowie der Kundler Ache zum Gasthof Klamm (Samstag Ruhetag). Bei guten Schneesverhältnissen kann man die Wanderung durch die Schlucht fortsetzen. „Begleiten der Schluchtstrecke auf eigene Gefahr! Interessant ist ein Besuch in der Steindreherei Sandbühler „Eklusiver Dekor aus Stein“ aus der Kundler Klamm

14. Saulweg – Thierbach
Ab Klammplatz, rechts auf asphaltierter Straße (14 % Steigung) zur Saulweg bis zur Kreuzung, hier geradeaus, flech weiter, dann folgt ein Schotterweg, nun wird der Weg wieder steiler. Bei der folgenden Asphaltstraße (50 m rechts Jausenstein Klinglerhof) zweigt man links ab und erreicht nach 2,5 Std. Thierbach. Retour die selbe Strecke.

15. Saulweg – Distelberg zur Jausenstein
Ab Klammplatz, rechts auf asphaltierter Straße (14 % Steigung) zur Saulweg, geradeaus weiter, dann rechts, Weg führt an idyllischen Bauernhöfen vorbei bis zur Jausenstein Distelberg. (herrlicher Ausblick aufs Innal!) Montag/Dienstag Ruhetag

16. Innraunweg Dorfzentrum Nr. 2 Breitenbach
Gehtzeit ca. 1,5 Stunden
Vom Tourismusbüro (Dorfzentrum) nach dem Bach entlang wandert man einen leichten Anstieg benutzend durch den Wald zum Weiler Kleinsöll. Dort beschickt man die Wallfahrtskirche mit ihrem interessanten Filzturn und den herrlichen Fresken. Sie wurde als Eigenkirche in der bayerischen Zeit (8./9. Jahrhundert) errichtet, wie ein Reihengraberfeld bezeugte und in ihrer jetzigen Form um 1480 erbaut. Vorbei am Gasthof „Krämerwirt“, gehen wir entweder über Weg Nr. 2 oder über die Landesstraße wieder zurück ins Dorfzentrum

17. Waldtaubweg Breitenbach Weg Nr. 3 u. 4
Gehtzeit ca. 2 Stunden (hin- u. retour)
Vom Dorfzentrum vorerst gerade aus bis zur Krämer Kapelle (befindet sich auf der linken StraÙenseite) Dort steigt man rechts ab Richtung Kleinsöll (ca. 1,5 km weiter auf der Landesstraße bis zum Ortsteil und Bushaltestelle „Algen“). Die Straße abbiegen, und leicht ansteigend durch Wiesen zum Grottauweg, Weg Nr. 3) vorbei an den Höfen „Waldtal“ und „Häschel“ errecht man bald die Landesstraße Schönaun-Glarbach. Biegt man links ab, kommt man auf die Schönaun und von dort auf Weg Nr. 3 zurück ins Dorf. Biegt man rechts ab, geht man auf Weg Nr. 4. Über Untermoss, Riedhof Egg, Berg bis zur Gatterer Kapelle. Dort rechts abbiegen, beim Gasthof Krämerwirt vorbei, unterhalb des Gasthofes die Straße überqueren und über den Innraunweg Nr. 2 zurück ins Dorfzentrum.

18. Höfweg Breitenbach – Nr. 14 und 14a
Gehtzeit ca. 2 Stunden (hin- u. retour)
In Richtung Reither Alm gehen, vorbei am Völlnar Knoppentanz nach links zu Weg Nr. 14 abbiegen, an den „Vornhöfen“ vorbei, zu einer fast senkrechten Asphaltstraße. Auf dieser Straße weiter bis zu Weg Nr. 14a, vorbei an den Höfen „Recht“ und weiter bis zum Ende der Asphaltstraße. Auf dem gleichen Weg wieder zurück ins Dorfzentrum.

19. Bergsteinersee Weg Nr. 11
Gehtzeit ca. 2,5 Stunden
Auf der Landesstraße in Richtung Reither See zum Weiler Haus – 3 km. Dort wieder gerade rechts ab, vorbei an einer Kapelle und dglr. der Asphaltstraße. An den Höfen „Aschbach“, „Berghof“ und „Silberg“ (herrliche Aussicht) vorbei, geht es direkt bis zum Bergsteinersee. Einkehr im gemütlichen Gasthaus „Bergsteinersee“ (eingeschrankte Öffnungszeiten im Winter). Der Rundweg um den See dauert ca. 20 Minuten.

20. Panoramaweg Pulvererhof Kamsbach
Gehtzeit ca. 1,5 Stunden
Vom Tourismusbüro über die Dürmebrücke geradeaus auf dem Seebühlweg hinauf – an der Pension Christoph vorbei und weiter bis zum Wasserrand. Von dort nach links bis zum Sommerregger Mühle und dann rechts steil abwärts – am Pulvererhof vorbei und dem Höhenpanoramaweg entlang. An Quellgebäude vorbei wieder runter bis zum Krummssee.

21. Reintalerseen Wanderweg
Gehtzeit ca. 1 Stunde
Vom Tourismusbüro über die Dürmebrücke geradeaus auf dem Seebühlweg hinauf bis zur Pension Christoph, dann rechts durch den Wald bis zum Windkogel. Von dort entweder links zum Krummssee oder rechts weiter bis zum Ostufer des Reintalersees wandern.

22. Romantikwanderweg Bergsteinersee
Gehtzeit ca. 40 min.
Ausgangspunkt ist der Parkplatz Reintalersee Ost. Von dort über Fußweg (ca. 25 Minuten) bis zum Wirtshaus Bergsteinersee (Einkehrmöglichkeit!). Der Spazierweg um den romantischen See dauert ca. 15 Minuten.

23. Wanderweg Moosfeld Kramsach
Gehtzeit ca. 45 min.
Unterhalb der Pfarrkirche Valdopp auf dem Landwirtschaftsweg bis zum Forellenteich Minch-See. Von hier auf dem Fahrweg zurück zur Pfarrkirche Valdopp.

24. Waldwanderweg Kloster Hillaribergl
Gehtzeit ca. 1 Stunde
Ausgangspunkt ist der Hirtenplatz Kramsach. Von dort vorbei am Hochseilgarten und auf dem Fußweg bis zum Kloster Hillaribergl. Retour nach rechts Richtung Ortsteil Winkl und am Waldweg entlang wieder zum Hirtenplatz.

25. Dorfwanderweg Brandenberg
Gehtzeit ca. 1 Stunde
Ausgangspunkt ist der Einstieg in der Loipe (neben der Kirche) – der Loipe entlang laut Beschreibung Winterwanderweg.

26. Dorfwanderweg Münster
Gehtzeit ca. 2,5 Stunden
Vom Tourismusbüro über den Lettenweg zum Ortsteil Frax, weiter nach Krombichl und über Grönsbach nach Habbach. Beim „Frischleins Lampinary“ die Straße überqueren – weiter durch die Felder bis zur Bahnhofsunterführung. Hier links abbiegen und nach der Unterführung rechts weiter. Vorbei an allen Holzstöben geht es Richtung Westen bis zur Bahnhofsunterführung in Hof – rechts abbiegen und nach ca. 150 m wieder rechts neben der Loipe bis zum Sportplatz, von dort zurück ins Dorfzentrum.

27. Besinnungsweg Grünangeltl
Gehtzeit ca. 1,5 Stunden
Ausgangspunkt ist der alte Dorfbrunnen im Zentrum. Vorbei am Musikpavillon auf dem Weg R2 zur „Grüangelkapelle“ im Wald. Anschließend ca. 150 m zurückgehen – rechts abbiegen auf dem Weg mit der Markierung R1 zum „Hausewirt“. Von dort wieder dorfwärts – vorbei am denkmalgeschützten „Bergeshof“ und nach 200 m beim „Dorfinstalarium“ die Straße überqueren. Über den Ortsteil Hof – Hofkapelle zurück ins Zentrum. Auf dem Weg zur Grünangelkapelle wurde ein Kreuzweg anderer Art gestaltet. Auf großen Granitsteinen, hat der einheimische Künstler Harwig Unterberg die Wöte unserer Zeit in schlichten, aber eindrucksvollen modernen Bildern zum Ausdruck gebracht. Zu jedem Bild gibt es auch einen geeigneten vollen Seiten Bibel...
unser Langlauftripp!

Langlaufloipen

1. Schönaun Loipe Breitenbach
Schwierigkeit: leicht. Länge: ca. 15 km
Herrliche, ruhige Lage abseits von Durchzugsstraßen. Die Loipe führt über einen Rundkurs bis nach Marastein. Parallel dazu gibt es auch eine Skateroute. Es besteht auch die Möglichkeit eines etwas anspruchsvolleren Kurses zu wählen. Einige Anstiege, wie Abfahrten gestalten die Strecke bis nach Angerbach sehr abwechslungsreich. Dort findet man dann das Langlaufzentrum auch mit einer Trainings- und Nachtlage (3,5 km Länge) Länge je nach Einstieg bis zu 25 km - Strecke mittel und schwierig. Der Rejobas führt stänlich. Entlang der Strecke gibt es einige Zustiegstellen.

2. Schießstandloipe Kundl
Schwierigkeit: leicht. Länge: ca. 3,5 km
Die Loipe beginnt beim Schießstand Kundl – Parkplatz ist Startziel – und verläuft entlang des Waldrandes.

3. Maukenwald Loipe Raifeld
Schwierigkeit: leicht. Länge: 8 km
Entlang des Maukenwaldes führt die Strecke von der Auflegerkapelle Raifeld bis nach Maukenbach und retour.

4. Reintalerseen Ost Kramsach
Schwierigkeit: leicht. Länge: 7 km
Der Einstieg der Loipe befindet sich Nähe Hallinghof. Die Strecke führt vorbei am Museum Tiroler Bauernhöfe Richtung Breitenbach und macht eine Schleife wieder retour. Ideal geeignet für Anfänger!

5. Reintalerseenloipe West Kramsach
Schwierigkeit: mittel. Länge: 7 km
Der Einstieg der Loipe befindet sich zwischen Reintalersee und Krummssee (Bauernpark West). Von dort beginnt die Loipe leicht abfallend und es folgt ein kurzer intensiver Ausstieg in Richtung Windkogel. Der nachfolgende Rundkurs führt durch kopiertes Gelände und es geht weiter Richtung Camping Seeböckl von Talweise durch den Wald. Ideal für Trainingszwecke

6. Aurdlfelloipe Brandenberg
Schwierigkeit: mittel bis schwierig. Länge: 5,5 km
Start ist neben der Kirche. Verlauf bis zur „Schönaun“ ist gleich wie Schönalpoipe (Nr. 7) Ab Schönaun den Hang hinunter (etwas steil) bis zum Aurdlf. Die Straße überqueren und im Rundkurs wieder zurück zum Ausgangspunkt.

7. Schönalpoipe Brandenberg
Schwierigkeit: mittel. Länge 2,5 km
Zuerst die gleiche Strecke wie bei Dorfpoipe. Dann die Straße über die „Köghöhe“ überqueren, talwärts bis zum „Schneiderbauer“ weiter bis „Schönaun“ und von dort wieder zurück bis zum Ausgangspunkt.

8. Dorfpoipe Brandenberg
Schwierigkeit: leicht. Länge: 1,5 km
Start ist neben der Kirche. Verlauf: vom Start im Rundkurs über ein freies Feld bis zum Ziel. Neben der normalen Loipenspur ist eine Skatingspur vorhanden.

9. Obergrundloipe Brandenberg
Schwierigkeit: mittel. Länge: 4,5 km
Start wie bei Dorfpoipe. Beim „Vogelweg“ ist die Hauptstraße zu überqueren. Dann die Loipe entlang bis zum „Angerbauer“ von dort durch den Wald bis zur Straße, diese überqueren und über ein freies Feld bis zum „Grundl“. Weiter bis zur Straße, diese überqueren und durch den Wald und dann eine Abfahrt bis zu Hauptstraße und wieder zurück zum Ausgangspunkt.

10. Grünbachloipe Münster
Schwierigkeit: leicht. Länge: 6 km
Start/Ziel ist beim Sportplatz (Parkmöglichkeit). Verlauf: Über Wiesen am Freibad vorbei – nordwärts in Richtung des Weges über Asien- /Häbnach nach Grönsbach und zurück. Neben der normalen Loipenspur ist eine Skatingspur vorhanden.

11. Hausloipe Münster
Schwierigkeit: leicht. Länge: 4 km
Start/Ziel ist ebenfalls beim Sportplatz. Verlauf: über freies Feld bis nach Hof – dort den Weg überqueren – auf einem leichten Anstieg zum Ortsteil Haus und im Rundkurs wieder zurück zum Sportplatz.

12. Hauswieseloipe Münster
Schwierigkeit: leicht. Länge: 3 km
Der Einstieg der Loipe befindet sich beim Bauernhof „Gleissenberger“ neben Hotel Hauswirt (Parkmöglichkeit). Verlauf: Im Rundkurs über Wiesen und am Waldrand entlang zurück zum Ausgangspunkt.
Alle drei Loipen in Münster sind miteinander kombinierbar!

13. Ottsloipe Reith im Alpbachtal
Schwierigkeit: leicht. Länge: 5 km
Start bei der Talsation der Reithergogelbahn – von dort aus führt die Loipe über die Ortsteile Kirchenfeld – Reid bis zum Hotel Firchnerhof – Neudorf – und wieder retour. Hinweis: Die Loipe kann nur bei ausreichender Schneelage gespart werden!

14. Greitergrabenloipe Inneralpbach
Schwierigkeit: schwer. Länge: 7 km
Der Start befindet sich ca. 100 m talwärts vom Start der Loipe Ost neben der Straße zum „Unterberg“. Es geht ca. 1 km dem „Greiterbach“ entlang bis zur Kreuzung „Zettenkurve“. Von dort aus über die Feldern der „Neaderbauer“ in Serpentinem Tal einwärts bis zum Wendepunkt „Sälcherbrücke“. Die Abfahrt verläuft teilweise auf der Forststraße ca. 1 km bis zum „Greiterack“. Von dort aus wieder über Felder vorbei am Gasthof Leiner“ bis zum Ausgangspunkt Start und Ziel.

15. Unterbergloipe Inneralpbach
Schwierigkeit: mittel. Länge: 2 km
Der Startpunkt der Loipe Unterberg ist an der selben Stelle wie der Start der Greitergrabenloipe. Nach ca. 600 m zweigt die Loipe Unterberg nach links ab und führt auf das Plateau „Unterberg“. Von dort aus gibt es eine ausgezeichnete Aussicht auf Inneralpbach und die gesamten umliegenden Berge. Das Ziel wird auf den parallel verlaufenden Spuren der Loipe Greitergraben erreicht.

16. Luegergrabenloipe Inneralpbach
Schwierigkeit: mittel. Länge: 11 km
(davon 4 km Skating)
Der Start der Loipe Ost befindet sich direkt neben dem Hotel Wiederleingebirg. Der Verlauf führt über die Straße und den „Luegerbach“ auf die linke Talseite. Von dort aus geht es gerade talwärts bis zur „Bubenkapelle“, weiter bis zum „Tourenplatz „Höfberg“ und schließlich dem Bach entlang bis zum Wendepunkt „Kühalt“. Die Abfahrt führt talwärts zum Start und Ziel. Skatingloipe: Die Loipe ist parallel der Loipe Ost/Luegergraben angelegt und endet auf der Höhe des Tourenplatzplatz „Höfberg“. Von dort geht es auf den Spuren der Loipe Ost zu Start und Ziel zurück.

Rodelbahnen

1. Faulbaumgartenalm Inneralpbach
Gehtzeit ca. 1,5 Stunden, Streckenlänge: ca. 5 km
Inneralpbach, linker Graben – Luegergraben, über eine kleine Brücke bis zur Faulbaumgartenalm (Achtung, ab Höfberg Luegergraben). Almaschauk und vorhergehende Reservierung unter Tel.: (05338) 9102 oder 0664 566 18 48

2. Bischof Joch - Bischoferalm (beleuchtet)
Gehtzeit: ca. 1 Stunde, Länge: ca. 4 km
Ab dem Bauernhaus Bischofen (hier Parkplatz oder Almas) vorher bestellen unter: Tel. 0676 504 96 75), Montag Ruhetag – tägliche Veranstaltungen wie Almdudeln, Rodeln und Erlebens Abende und Musik mit Franz Kostenzler. Beleuchtete Rodelbahn vom Bischoferjoch mit Hütten - Einkehrstationen (Aussichtshütte, Kulmbelkar, Bischoferalm) bis zum Bauernhaus Bischofen.

3. Hygna-Hechenhälden (Wanderweg/Rodelbahn, R18/R19)
Gehtzeit: ca. 1,5 Stunden
Ausgangspunkt Ortsteil Hygna. Bei der Hygna-Kapelle links gehen in Richtung Neader bis zum Zulechenhof, weiter zum Hechenhäldenhof – von dort aus die selbe Strecke mit der Rodel talwärts fahren. Hinweis: bei ausreichender Schneelage Rodelfahrt bis nach Reith möglich!

4. Panoramaweg Reither Kogel (anspruchsvoll, R29)
Gehtzeit: ca. 30 min., Länge: 6 km
Aufahrt mit der Reithergogelbahn – von der Bergstation ausgehend am Nissihof links vorbei bis zur nächsten Wegablenkung gehen. Dort rechts abbiegen in Richtung Hinterkogelhof, den Panoramaweg entlang weiter bis ins Tal zur Hubkapelle roden. Von dort aus sind es nur wenige Gehminuten zurück ins Ortszentrum.

5. Hellenstein Rodelbahn Münster
Gehtzeit: ca. 1,5 Stunden, Gesamtlänge: 4 km
(davon 1,5 km unterer Abschnitt beleuchtet)
Ausgangspunkt: Kronbichl (540 m) - zu Fuß über Hellenstein zum Start (880 m). Familienauglich, schneesicher. Jeden Sonntag von 13:00 - 17:00 kleine Rodelhütte zum Entleeren geöffnet. Mondscheinrodeln - kleine Rodelhütte ebenfalls geöffnet von 17:00 - 22:00 Uhr. Weitere Einkehrmöglichkeiten im Ort.

6. Kinderrodelbahn Kramsach
Gesamtlänge: ca. 500 m
Start am Rand der Übungsplätze, vorbei am Hochseilgarten bis zum Kindergarten.

7. Brandenberg Rodelbahn (beleuchtet)
Gehtzeit: ca. 30 min., Gesamtlänge: 1,5 km
Ausgangspunkt ist der Parkplatz am Orseingang. Von dort den Rodelweg hinauf bis zur Rodelhütte (Mo. + Di. Ruhetag). Die Hütte ist ab 19 Uhr geöffnet (Bahn beleuchtet).

8. Kraegenalm Rodelbahn Kundl
Gehtzeit: ca. 50 min., Gesamtlänge: 1,5 km
Ausgangspunkt ist der Parkplatz beim Schießstandgebäude. Links den Forstweg Richtung Kraegenalm (dort zeitweise keine Ausschauk).